



**Taufgottesdienst 26.06.2022
in der Schloßkirche Diersfordt
am 2. Sonntag nach Trinitatis**

Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Mt 11,28

Präludium

Begrüßung und Abkündigungen

1.Lied: EG 577, 1-3

1. Kommt herbei, singt dem Herrn, ruft ihm zu, der uns befreit. Kommt herbei, singt dem Herrn, ruft ihm zu, der uns befreit. Singend laßt uns vor ihn treten, mehr als Worte sagt ein Lied.

Singend laßt uns vor ihn treten, mehr als Worte sagt ein Lied!

2. Er ist Gott, Gott für uns, er allein ist letzter Halt. Er ist Gott, Gott für uns, er allein ist letzter Halt. Überall ist er und nirgends, Höhen, Tiefen, sie sind sein. Überall ist er und nirgends, Höhen, Tiefen, sie sind sein.

3. Ja, er heißt: Gott für uns; wir die Menschen, die er liebt. Ja, er heißt: Gott für uns; wir die Menschen, die er liebt.

Darum können wir ihm folgen, können wir sein Wort verstehn. Darum können wir ihm folgen, können wir sein Wort verstehn.

Eröffnung

Wir beginnen diesen Gottesdienst im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn, der den Himmel und die Erde gemacht hat, der Bund und Treue hält ewiglich und der das Werk seiner Hände niemals aufgibt. Der Herr sei mit Euch!

Gemeinde: Und mit Deinem Geist!

Psalmgebet

Wir wollen mit Worten des 36. Psalm beten:

HERR, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.

Deine Gerechtigkeit steht wie die Berge Gottes und dein Recht wie die große Tiefe.

HERR, du hilfst Menschen und Tieren.

Wie köstlich ist deine Güte, Gott, dass Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht haben!

Sie werden satt von den reichen Gütern deines Hauses, und du tränkest sie mit Wonne wie mit einem Strom.

Denn bei Dir ist die Quelle des Lebens und in deinem Licht sehen wir das Licht. Kommt, lasst uns anbeten.

Gemeinde: Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geist, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Sündenbekenntnis

Wir bekennen dir, guter Gott, unsere Schuld. Barmherziger Gott, wir bekennen dir: Manchmal bleibt uns unser Leben rätselhaft.

Manchmal sehen wir unsere Fehler und unsere Schuld und finden doch nicht die Kraft, etwas zu verändern. Manchmal fühlen wir uns leer oder mit so vielen Dingen beschäftigt, dass wir die Fülle des Lebens nicht mehr finden. Dann wenden wir uns dir zu und bitte um dein Erbarmen. Darum rufen zu dir: Herr, erbarme dich.

Gemeinde: Herre Gott erbarme Dich, Christe erbarme Dich, Herr Gott erbarme Dich!

Gnadenzuspruch:

Hört den Zuspruch der Heiligen Schrift: Jesus Christus spricht: Denn wer da bittet, der empfängt; und wer da sucht, der findet; und wer da anklopft, dem wird aufgetan. (Mt. 7,8) Sein guter Geist sei und bleibe bei uns. Amen Ehre sei Gott in der Höhe.

Gemeinde: Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen.

Überleitung zur Taufe

2. Lied: EG 659,1

1. Ins Wasser fällt ein Stein, ganz heimlich, still und leise: und ist er noch so klein, er zieht doch weite Kreise. Wo Gottes große Liebe in einen Menschen fällt, da wirkt sie fort in Tat und Wort hinaus in unsre Welt.

**Taufe
Taufvermahnung- Gotteslob – Familiensegen
Patensegen und Fürbitten der Paten**

3. Lied: EG 659,2-3

2. Ein Funke, kaum zu seh'n, entfacht doch helle Flammen; und die im Dunkeln steh'n, die ruft der Schein zusammen. Wo Gottes große Liebe in einem Menschen brennt, da wird die Welt vom Licht erhellt; da bleibt nichts, was uns trennt.

3. Nimm Gottes Liebe an. Du brauchst dich nicht allein zu müh'n, denn seine Liebe kann in deinem Leben Kreise zieh'n. Und füllt sie erst dein Leben, und setzt sie dich in Brand, gehst du hinaus, teilst Liebe aus, denn Gott füllt dir die Hand.

Predigt: Jona 3, 1-10

31 Und es geschah das Wort des Herrn zum zweiten Mal zu Jona: 2 Mach dich auf, geh in die große Stadt Ninive und predige ihr, was ich dir sage!

3 Da machte sich Jona auf und ging hin nach Ninive, wie der Herr gesagt hatte. Ninive aber war eine große Stadt vor Gott, drei Tagereisen groß. 4 Und als Jona anfang, in die Stadt hineinzugehen, und eine Tagereise weit gekommen war, predigte er und sprach: Es sind

noch vierzig Tage, so wird Ninive untergehen. 5Da glaubten die Leute von Ninive an Gott und riefen ein Fasten aus und zogen alle, Groß und Klein, den Sack zur Buße an. 6Und als das vor den König von Ninive kam, stand er auf von seinem Thron und legte seinen Purpur ab und hüllte sich in den Sack und setzte sich in die Asche 7und ließ ausrufen und sagen in Ninive als Befehl des Königs und seiner Gewaltigen: Es sollen weder Mensch noch Vieh, weder Rinder noch Schafe etwas zu sich nehmen, und man soll sie nicht weiden noch Wasser trinken lassen; 8und sie sollen sich in den Sack hüllen, Menschen und Vieh, und heftig zu Gott rufen. Und ein jeder kehre um von seinem bösen Wege und vom Frevel seiner Hände! 9Wer weiß, ob Gott nicht umkehrt und es ihn reut und er sich abwendet von seinem grimmigen Zorn, dass wir nicht verderben. 10Als aber Gott ihr Tun sah, wie sie umkehrten von ihrem bösen Wege, reute ihn das Übel, das er ihnen angekündigt hatte, und tat's nicht. Herr, tue meine Lippen auf, dass mein Mund deinen Ruhm verkündige: Ende: Und der Friede Gottes, der höher ist als alle menschliche Vernunft, bewahre unsere Herzen und Sinne in Christus Jesus. Amen.

4. Lied: EG 288,1+6

1.Nun jauchzt dem Herren alle Welt! Kommt her, zu seinem Dienst euch stellt, kommt mit Frohlocken, säumet nicht, kommt vor sein heilig Angesicht.

6. Er ist voll Güte und Freundlichkeit, voll Liebe und Treue zu jeder Zeit. Sein Gnad währt immer dort und hier und seine Wahrheit für und für.

Fürbittengebet / Vater unser

Himmlicher Vater, wir beten; jeweils gemeinsam mit den Worten: Herr, erbarme dich.

Wir beten für alle, die nur sich selbst sehen:

Herr, erbarme dich.

Für alle, denen das meiste egal ist:

Herr, erbarme dich.

Für alle, die Herrschaft über Recht stellen:

Herr, erbarme dich.

Für alle, die ihre Zunge nicht hüten können:

Herr, erbarme dich.

Für alle, die Blut an den Händen haben:

Herr, erbarme dich.

Für alle, die verstrickt sind in lieblose Handlungen:

Herr, erbarme dich.

Für alle, die dich, ihren liebenden Gott, verloren haben:

Herr, erbarme dich.

Eröffne ihnen und uns alle Wege zur Fülle des Lebens in Liebe und Gemeinschaft.

Das bitten wir dich im Namen Jesu Christi, mit dessen Worten wir dich anrufen:

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

5.Lied: EG 575

1. Segne und behüte uns durch Deine Güte, Herr, erhebe Dein Angesicht über uns und gib uns Licht.

2. Schenk uns Deinen Frieden alle Tag hienieden, gib uns Deinen guten Geist, der uns stets zu Christus weist.

3. Amen, Amen, Amen! Ehre sei dem Namen Jesu Christi, unsers Herrn, denn Er segnet uns so gern.

Segen

Der Herr segne uns und behüte uns, der Herr lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig, der Herr erhebe sei Angesicht über uns und gebe uns Frieden.

Trinitarisches Amen

Postludium